

Betrugsfall in Kärnten: Rumäne mit Wucherpreisen festgenommen!

Ein 23-jähriger Rumäne wurde in Villach-Land wegen gewerbsmäßigen Betrugs festgenommen, nachdem er überteuerte Fassadenreinigungen angeboten hatte.



Arnoldstein, Österreich - In Arnoldstein, Kärnten, sorgte ein 23-jähriger Rumäne für Aufregung, als er wegen gewerbsmäßigen Betrugs festgenommen wurde. Wie [meinbezirk.at](https://www.meinbezirk.at) berichtet, wurde der Mann bei überteuerten Fassadenreinigungsarbeiten entdeckt und den Hausbesitzern ein Wucherpreis angeboten. Betrugsmaschen im Bereich Fassadenreinigung werden immer häufiger und die Polizei stellte schnell fest, dass es sich hier um Betrug handelte.

Bei den Reinigungsarbeiten handelte es sich um einen klassischen Fall von unseriösen Angeboten, bei dem die Reinigungsdienste zu einem viel zu hohen Preis angeboten wurden. Die Opfer, ein 85-jähriger Mann und seine 80-jährige

Frau, wurden von den Bedingungen beeindruckt, die allerdings nicht der Realität entsprachen. Der Rumäne wurde zur Polizeiinspektion Arnoldstein zur Vernehmung gebracht, und das Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl (BFA) erließ einen Festnahmeauftrag, um ihn ins PAZ Villach zu überstellen. Nun plant das BFA, ein Aufenthaltsverbot gegen den Mann zu erlassen und ihn bald abzuschieben.

Hintergrund zu Betrugsmaschen

Betrugsmaschen im Bereich der Fassadenreinigung sind kein Einzelfall. Laut [a3-innoteg.de](https://www.a3-innoteg.de) nehmen unseriöse Anbieter oft extreme Preisangebote in Anspruch, um Hausbesitzer zu ködern. Sie setzen aggressive Verkaufstaktiken ein und üben Druck aus, indem sie behaupten, eine sofortige Reinigung sei nötig. Doch die vermeintlichen Schnäppchen entpuppen sich oft als Geldfalle, wenn die Qualität der Arbeit zu wünschen übriglassen oder gar Schäden an der Fassade verursachen.

Sie versuchen, unsichtbare Kosten hinzuzufügen, die von den Hausbesitzern nach der „Reinigung“ zu tragen sind. Die Betrüger verschwinden häufig ohne Spuren zu hinterlassen, was die Nachverfolgbarkeit dieser dubiosen Geschäfte nahezu unmöglich macht. Vorbeugend sollten sich Heim- und Wohnungsbesitzer über die Anbieter informieren und darauf achten, dass diese offizielle Firmendaten, detaillierte Angebote und transparente Preisgestaltungen vorlegen.

Wie kann man sich schützen?

Mit den steigenden Betrugsfällen in der Fassadenreinigungsbranche gilt es, besondere Vorsicht walten zu lassen. [ever-clean.ch](https://www.ever-clean.ch) hebt hervor, dass die Überprüfung der Unternehmensdaten, schriftliche Angebote und keine Barzahlung im Voraus entscheidend sein können, um sich vor diesen Machenschaften zu schützen. Seriöse Fassadenreiniger garantieren klare Kostenvoranschläge und verwenden umweltschonende Reinigungsmethoden diverser Materialien,

ohne dabei die Fassade zu schädigen.

Die Vorfälle in Arnoldstein kommen nicht von ungefähr, denn das Bewusstsein für solche Betrugsmaschen sollte geschärft werden. Immer mehr Menschen sind Opfer sehr kreativer Betrüger, die sich als seriöse Anbieter ausgeben. So ist es unerlässlich, bei der Auswahl eines Reinigungsunternehmens genau hinzusehen, um das eigene Eigentum zu schützen.

Details	
Ort	Arnoldstein, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.meinbezirk.at• a3-innoteg.de• ever-clean.ch

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at